



Rostock, den 25. Mai 2021

PRESSEMITTEILUNG

CDU/UFR-Fraktion verurteilt Krawalle nach Zweitliga-Aufstieg des F.C. Hansa Rostock auf das Entschiedenste

Die Freude über den Aufstieg des F.C. Hansa in die Zweite Liga währte nur kurzzeitig. Denn kurz nach dem Spiel bis weit in die Nacht hinein sorgten Teile von sogenannten Fans für Chaos, Gewalt und Krawallen auf Rostocker Straßen und leider auch für Zerstörungen im Leichtathletikstadion.

Die Mitglieder der CDU/UFR-Fraktion zeigen sich fassungslos und enttäuscht von diesem rücksichtslosen Verhalten.

Fraktionsvorsitzender und MdL Daniel Peters dazu: „Wir verurteilen die Ausschreitungen in der Innenstadt / KTV und die mutmaßliche Zerstörung im Leichtathletikstadion aufs Schärfste. Es sollte ein Hoffnungszeichen des sportlichen Aufstiegs werden, Hansa-Fans wieder ins Stadion zu lassen. Das war ein großes Zugeständnis, das allen anderen Sportvereinen bislang leider versagt blieb. Das dies von Chaoten so schamlos und rücksichtslos ausgenutzt wurde ist nicht hinnehmbar und muss harten Konsequenzen geahndet werden.

Für zukünftige Spiele fordern wir umfassende und härtere Sicherheitsmaßnahmen der Verantwortlichen, insbesondere zum Schutz von Menschen, Eigentum und Umwelt.

Freude oder Frust am Spielende darf keinesfalls zu erneuten Eskalationen führen“, so Peters abschließend.